

Pressemitteilung

Bürgerschaft bestimmt über Zukunft der Altstadt mit – Internetseite zum Beteiligungsprozess geht online

Wie soll sich der Verkehr in der Regensburger Altstadt künftig entwickeln? Wie kann die Altstadt attraktiver werden und erreichbar für alle bleiben – wenn zugleich die Belastungen und Beeinträchtigungen durch den motorisierten Verkehr verringert werden sollen? Antworten auf Fragen wie diese können ab Juni nicht nur Politik, Verwaltung und Expertengremien geben, auch die Meinung der Bürgerschaft ist gefragt. Die Regensburgerinnen und Regensburger sollen mitbestimmen, wenn es um die Zukunft ihrer Altstadt geht.

Internetseite als erster Baustein

Am 15. April geht die Internetseite www.deine-Altstadt-Regensburg.de online. Die Internetseite ist der erste Baustein und der Startschuss für die öffentliche Diskussion. Auf der Seite wird anschaulich der gesamte Prozess dargestellt. Außerdem wird erläutert, worum es gehen wird und wie man sich einbringen kann. Oberbürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer betonte bei der Vorstellung der Internetseite: „Wir wollen mit dem Prozess ein gemeinsames Zukunfts- und Zielbild für die Verkehrsberuhigung der Altstadt entwickeln.“ Die Internetseite ist auch Ausgangspunkt für zahlreiche weitere digitale Beteiligungsformate.

Im Mai wird es dann Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik und aus verschiedenen wichtigen

Gruppierungen geben, wie dem Runden Tisch Altstadt oder dem Umweltforum. „Es ist ein ergebnisoffener intensiver Planungsdialog zur Verkehrsberuhigung der Altstadt vorgesehen, der alle Interessen der Bevölkerung und Akteure einbezieht“, erklärt Dr. Michael Frehn vom begleitenden Büro „Planersocietät“.

Hybride Auftaktveranstaltung und Online-Dialog

Die Beteiligung der breiten Öffentlichkeit startet am Samstag, 12. Juni 2021 von 11 bis 15 Uhr, mit einer Freiluftveranstaltung auf dem Haidplatz. Dabei wird über das geplante Vorgehen informiert; zugleich können sich die Bürgerinnen und Bürger zur Altstadt äußern. Selbstverständlich werden vor Ort alle Corona-Regeln eingehalten. Die Oberbürgermeisterin sowie Vertreterinnen und Vertreter der Ratsfraktionen nehmen an dieser ersten öffentlichen Veranstaltung teil. Es wird außerdem Themenstände geben, die zum Mitmachen einladen. Die Auftaktveranstaltung wird zugleich über einen Livestream auf www.deine-Altstadt-Regensburg.de übertragen. Interessierte können sich mit ersten Einschätzungen über eine Chatfunktion zu Wort melden.

Im Internet startet zugleich der Online-Dialog zur Altstadt. Die Regensburger Bürgerinnen und Bürger können Meinungen und Sichtweisen zu Fuß- und Radverkehr, zu Parken, Lieferverkehr, Aufenthaltsqualität und ÖPNV äußern und Ideen, Potenziale und Mängel auf einer Karte der Altstadt verorten.

Weiterer Ablauf

Damit ist die Beteiligung der Bürgerschaft aber noch lange nicht beendet: Ab Ende Juli 2021 bis zum Frühjahr 2022 gibt es viele verschiedene Workshops, an denen neben Politikerinnen und Politikern auch zufällig ausgeloste Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können. Auch dabei wird es wieder die Möglichkeit geben, sich virtuell zuzuschalten und sich online an der Diskussion zu beteiligen. Nach einem weiteren Online-Dialog werden die Ergebnisse und die Leitziele zur Verkehrsberuhigung

der Altstadt auf einer Abschlussveranstaltung im Sommer 2022 vorgestellt.

Mit diesem Prozess möchte die Stadtverwaltung ein zukunftsfestes Leitbild für die Altstadt Regensburg erarbeiten und dabei möglichst viele Regensburgerinnen und Regensburger mit einbeziehen. Außerdem soll ein möglichst breiter Konsens über die Zukunft der Altstadt hergestellt werden.

Unterstützt wird die Stadtverwaltung dabei durch das Fachplanungsbüro „Planersocietät“ sowie durch das Moderationsbüro „team ewen“.

15. April 2021